

21.12.2022 – 09:59 Uhr

## Strategische Allianz zwischen dem Deutschen Osmium-Institut und der Gauteng Refinery in Südafrika

Murnau, Deutschland (ots/PRNewswire) -

Rohosmium Lieferung auf Jahre sichergestellt

Am 22. November dieses Jahres begann die Zusammenarbeit zwischen Ingo Wolf, dem Direktor der „Osmium-Institut für Inverkehrbringung und Zertifizierung von Osmium GmbH“ und der „Gauteng Refinery“ in Johannesburg, South Africa. Hierbei wurde eine groß angelegte strategische Allianz beschlossen, sodass auch in Zukunft die Versorgung des Deutschen Osmium-Instituts mit hochqualitativem Rohosmium zur Kristallisation sichergestellt ist. Lieferungen aus Russland wurden wegen des Ukraine Krieges nicht mehr angefordert und auch namhafte Edelmetallraffinerien können nur begrenzt Rohosmium liefern.

Von zentraler Bedeutung für die Herstellung des wertvollsten Edelmetalls in seiner kristallinen Form und der gewohnten Perfektion ist es, besonders reines Osmium als Grundlage für die Weiterverarbeitung zu verwenden. Nur sehr wenige Produzenten weltweit können die gewünschten Mengen beschaffen und besitzen die technischen Mittel sowie die Erfahrung der Verarbeitung. Trotz großer Lagerbestände möchte man im Deutschen Osmium-Institut lieber vorausschauend für die Zukunft planen. Denn das seltenste nicht radio-aktive Metall ist nur auf einem begrenzten Markt zu handeln.

„Ich habe mich sehr gefreut mit Gauteng Refinery eine weitere Sicherheit zum Ausbau der Bestände an Rohosmium erhalten zu haben. Die erste Bestellung wurde bereits wenige Tage nach dem Treffen in die Wege geleitet. Damit sind die Bestände für einen der interessantesten Märkte unserer Zeit mit vielen hundert kg gesichert“, sagt Ingo Wolf, Direktor des deutschen Osmium-Instituts

Kristallinem Osmium wird durch seine besondere Oberfläche und die absolute Unfälschbarkeit auch von Gauteng Refinery eine strahlende Zukunft auf dem Edelmetallmarkt prognostiziert.

**Das Osmium-Institut zur Inverkehrbringung und Zertifizierung für Osmium** dient dem Zweck, einen einheitlichen Umgang in Handel und Verarbeitung von kristallinem Osmium als Schmuckmetall und Sachanlage zu gewährleisten.

Die Institute betreiben eine hochmoderne Abteilung zur Materialanalyse auf Basis laserinduzierter Plasmaspektroskopie. Alle Aufgaben werden durch Teams von Fachleuten durchgeführt, die Händler informieren, Verarbeitungsbetriebe ausbilden, Analytik durchführen und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Für den privaten Handel stellt das Osmium-Institut Gutachter zur Verfügung, welche die Echtheit von Osmium bestätigen und Codes verifizieren.

**Weitere Informationen:** [www.osmium-institute.com](http://www.osmium-institute.com)

<https://www.osmium-dlc.com/>

+49 (89) 7 44 88 88 88

Pressekontakt:

Griffel & Co GmbH

Janine Griffel

Forsmannstraße 8b

22303 Hamburg

Tel.: 040 609 458 600

E-Mail: [jg@griffel-co.com](mailto:jg@griffel-co.com)

Foto - [https://mma.prnewswire.com/media/1972349/Osmium\\_decorative\\_metal.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/1972349/Osmium_decorative_metal.jpg)

Logo - [https://mma.prnewswire.com/media/1972350/Osmium\\_Institut\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/1972350/Osmium_Institut_Logo.jpg)

View original content:<https://www.prnewswire.com/de/pressemitteilungen/strategische-allianz-zwischen-dem-deutschen-osmium-institut-und-der-gauteng-refinery-in-sudafrika-301707999.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100093600/100900469> abgerufen werden.